

**FÖRDERVEREIN
JÜDISCHE GESCHICHTE UND KULTUR
IM KREIS GROSS-GERAU e.V.**



FÖRDERVEREIN, NEUGASSE 43, 64560 RIEDSTADT

Sitz des Vereins:
Neugasse 43
64560 Riedstadt
Telefon: 06158/5827
Fax: 06158/916500

Bankverbindung:
Kreissparkasse Groß-Gerau
IBAN: DE52 5085 2553 0000 0045 56
BLZ: 508 525 53
Kto.-Nr. 4556

im März 2023

E I N L A D U N G

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

der Vorstand des Fördervereins Jüdische Geschichte und Kultur im Kreis Groß-Gerau e.V. lädt Sie hiermit herzlich zu einem weiteren Vortrag der neuen Veranstaltungsreihe "**Mythos und Wirklichkeit im Nationalsozialismus**" ein.

Die Zeit des Nationalsozialismus wirkt noch heute außer in der wissenschaftlichen Historie leider auch in Mythen und Legenden nach.

Der FJGK will in dieser neuen Vortragsreihe der Frage nachgehen, wo und wie das geschieht und was es über den gesellschaftspolitischen Zustand der Bundesrepublik Deutschland aussagt.

Am Mythos und der Wirklichkeit der Schlacht um Stalingrad soll das exemplarisch verdeutlicht werden, wie es zur Mythenbildung kommen kann.

Zum "Mythenkanon" der Nazizeit und vor allem der Nachkriegszeit gehören auch KdF, Volksgemeinschaft, Blitzkrieg und Stunde Null.

Die Veranstaltung findet statt
am Mittwoch, den 19. April 2023 um 19.00 Uhr
in der ehemaligen Synagoge Erfelden,
Neugasse 43, 64560 Riedstadt

Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung wird gegen 20.30 Uhr beendet sein.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen und auf interessante Gespräche.

Mit freundlichen Grüßen

Walter Ullrich
1. Vorsitzender des Fördervereins